



12. Juli 2023

Postulat

von Tiba Ponnuthurai (SP)
und Sven Sobernheim (GLP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie er seine Eigentümerstrategie betreffend die Aktien an der FZAG dahingehend anpassen kann, dass die rasche und markante Reduktion der durch den Betrieb und den Flugverkehr am Flughafen Zürich entstehenden CO₂-Emissionen den anderen Zielen in der Eigentümerstrategie übergeordnet werden.

Begründung:

Die Stadt Zürich ist nach dem Kanton Zürich zweitgrösste Aktionärin an der Flughafen Zürich AG. Die Stadt Zürich hält fünf Prozent der Aktienanteile an der Flughafen Zürich AG und mit einer vom Stadtrat vorgeschlagenen Person im Verwaltungsrat der FZAG vertreten. Mit der Eigentümerstrategie der Stadt Zürich setzt der Stadtrat Ziele für die aktive Beteiligung und Mitwirkung an der Unternehmensführung der Flughafen Zürich AG fest, welche der dem städtischen Vertreter:in im Verwaltungsrat als Grundlage dienen.

Mit dem Stadtratsbeschluss vom 13. April 2022 (STRB 325/2022) überprüfte der Stadtrat seine Ziele betreffend Minderheitsbeteiligung an der FZAG letztmals und definierte darin seine strategischen Ziele und Schwerpunkte (https://www.stadt-zuerich.ch/portal/de/index/politik_u_recht/stadtrat/geschaefte-des-stadtrates/stadtratsbeschluesse/2022/Apr/StZH_STRB_2022_0325.html). Vier Wochen nach der Überprüfung, am 15. Mai 2022, nahm die Stimmbevölkerung der Stadt Zürich das Klimaschutzziel mit 75 Prozent an und sprach sich für eine klare Reduktion der netto CO₂-Emissionen im Einflussbereich der Stadt Zürich aus. Die indirekten CO₂-Emissionen, welche am Flughafen Zürich durch den Betrieb und gerade auch den Flugverkehr entstehen, sind beachtlich und für die Treibhausgasbilanz der Stadt Zürich relevant wie im Grundlagenbericht 'Netto-Null Treibhausgase Stadt Zürich' an mehreren Stellen festgehalten wird (https://www.stadt-zuerich.ch/gud/de/index/departement/strategie_politik/umweltstrategie/klimapolitik/klimaschutz/netto-null-treibhausgase.html, cif. s. 32, s. 143-152).

Die Unterzeichner:innen fordern eine Anpassung der Eigentümerstrategie zur Flughafen Zürich AG an die städtischen Klimaschutzziele. Insbesondere soll die rasche und markante Reduktion der CO₂-Emissionen, die am Flughafen Zürich durch den Betrieb und den Flugverkehr entstehen, als strategisches Ziel für die städtische Mitwirkung im Rahmen des Verwaltungsratsmandats priorisiert werden.